

Ver-rückte Zeit



**„Wir sitzen alle im gleichen Zug
und reisen quer durch die Zeit.“ Erich Kästner**

Über **tempus** - die Zeit, ließe es sich trefflich philosophieren, von Vorsokratikern ($\pi\acute{\alpha}\nu\tau\alpha \rho\acute{\epsilon}\iota$ - panta rhei - Heraklit) „alles fließt“ - über Newton: „sie tickt gleichmäßig..“ bis zu dem weltberühmten Mann, der meinte, *„dass die Unterscheidung zwischen Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft nur eine hartnäckige Illusion wäre“* - in diesem Raum-Zeit-Kontinuum und der vielzitierten Krümmung derselben - mit ziemlich verrückten Vorstellungen: „*a photon can spend a negative amount of time in an atom cloud*“ (Angulo et al 2024) <https://arxiv.org/pdf/2409.03680> . Zum Stillstand kam ein Photon schon vor längerer Zeit experimentell (Bajcsy M et al (2003) "Stationary pulses of light in an atomic medium" *Nature*;426(6967):638-41) und damit vermutlich auch die 'Zeit', die so genannte Zeitdilatation, Lorentz-Faktor und „bewegte Uhren gehen langsamer“ etc. werden hier nur kurz erwähnt. Auch dass die Zeit still stünde ab dem Erreichen des Ereignishorizonts schwarzer Löcher und in deren Inneren eine von außen nicht erreichbare oder gar erfahrbare Zukunft existiere („*wir wissen es nicht*“ - A. Ghez) sprengt unsere Vorstellungskraft. (Heilig P (2013) Quantenphysik und Auge <https://ub.meduniwien.ac.at/blog/?p=16917>)

Dem *Otto Normalverbraucher* liegt dies alles stagelgrün auf - es hat keine Bedeutung für ihn. Die 'Zeit-Umstellung', alle Jahre wieder - wider Vernunft - stört jedoch seine Kreise. 1916 wollte das Deutsche Reich Energie sparen - für den Ersten Weltkrieg und stellte die Uhren vor - sine effectu. Energie wurde weder damals noch heute gespart - auf diese Weise . Im Jahr 1947 gab es sogar eine *Deutsche Doppelte Sommerzeit* (zwei Stunden), bis die Alliierten diese absurde Regelung endlich wieder abstellten um die in der Nachkriegszeit geschwächte bis ausgemergelte Bevölkerung nicht noch mehr zu belasten.

Das Drehen an der Uhr gelingt beinahe überall, nur nicht im Körper - an der sogenannten inneren Uhr. *Oszillatoren* befinden sich im suprachiasmatischen Nucleus (SCN), Bio-Metronome sozusagen, welche den Takt vorgeben - den Biorhythmus. Dies manifestiert sich auch im Früh- und Spät-Aufsteher- Typus - genetisch determiniert. Ein Schulfreund wurde immer erst am späten Vormittag endgültig munter, abgesehen von den Weck-Wirkungen nachbarlicher Rempfer - inklusive blauer Flecken, welche ihm ein

Schulkamerad regelmäßig verpasste – wohlmeinend, meint er. Das Problem begleitete ihn auch während seines gesamten Berufslebens - bloß die Remppler fehlten.

Verschiedene Chronotypen unterscheiden sich im Tagesverlauf hinsichtlich Leistungsvermögen zu unterschiedlichen Tageszeiten, Körpertemperatur, Hormonspiegel und Vigilanz etc. voneinander. Diese Fakten lassen sich weder durch Belohnung noch Bestrafung oder gar Überredung zur Unzeit geweckter Kinder egalisieren - 'Eulen' oder 'Lerchen'-Typen bleiben in Stein gemeißelt. (Heilig P (2014) Aus dem Takt geraten „unsere Zeit?“ <https://ub.meduniwien.ac.at/blog/?p=18817>

Die Suizidrate (zweithäufigste Todesrate) Jugendlicher nimmt zu. Chronische Müdigkeit fördert Dysphorien und Depressionen bis zum *'suicidal behavior'* (Gagliano A et al (2024) Neurodevelopmental Disorders and Suicide. J Clin Med;13(6):1627). Chronisch gestörte Biorhythmen paedisponieren; dieser Kausalzusammenhang wird ignoriert oder vergessen. Retinale Melanopsin-Ganglienzellen (ipRGC) reagieren auf Licht zur Unzeit (Chronodisruption) via SCN und stören folglich zirkadiane Rhythmen langfristig bis fatal (Heilig P (2019) MRGC, eine retinale Schlüssel-Zelle; Conc Ophthalm 6/2019, 23-24).

Fazit: Light Poll.. DRL Climate change

Einstein A: (1972) „The distinction between the past, present and future is only a stubbornly persistent illusion“ NY Times 1972 12 1)